

## Sportart: Ringtennis – Schüler

Trainingsort: Hartplatz im Stadion am Zahlwald

Das erstellte Hygienekonzept orientiert sich an den Empfehlungen des Deutschen für Vereinsangebote der DTB-Sportarten während der Corona-Pandemie ([https://www.dtb.de/fileadmin/user\\_upload/dtb.de/DTB/Corona/DTB-Empfehlungen\\_DTBSportarten\\_052021.pdf](https://www.dtb.de/fileadmin/user_upload/dtb.de/DTB/Corona/DTB-Empfehlungen_DTBSportarten_052021.pdf)) und ist auf die besonderen Gegebenheiten der Abteilung Turnen und Leichtathletik in der SKG Roßdorf 1877 e.V. angepasst.

### **Vorwort**

Nach der stufenweisen Freigabe des Vereinssports durch die Landesregierung Hessen am 04.03.2021 plant die Sparte Ringtennis in der TUL den Trainingsbetrieb wieder aufzunehmen. Dabei lassen sich die Vorgaben der Leitplanken des DOSB gerade für Ringtennis sehr gut verwirklichen. Allerdings setzt das auch die Kenntnis der Regeln durch alle Übungsteilnehmer und deren Disziplin zu Einhaltung der Regeln voraus. Konkret setzt das Hygienekonzept auf die folgenden Maßnahmen:

### **Mit Freiluftaktivitäten starten**

Das Training findet zunächst ausschließlich im Freien, auf dem Hartplatz im Sportzentrum am Zahlwald, statt. Bei schlechtem Wetter oder zu kalten Temperaturen (unter 15° Celsius) fällt das Training aus und wird nicht, wie sonst üblich, in die Halle verlagert. Eine Ausnahme stellt dabei eine Freigabe der Landesregierung für unbegrenzten kontaktfreien Sport „innen“ dar.

### **Distanzregeln einhalten und Trainingsgruppen verkleinern**

Schon durch die Spielregeln des Ringtennis ist ein Abstand der Spielgegner vorgesehen, der Sperrraum unter dem Netz ist 1,80 m breit.

Es werden dabei eine feste Trainingsgruppen gebildet, die sich nach den Vorgaben der hessischen Landesregierung in Abhängigkeit zur aktuellen Landesinzidenz richten:

Unbegrenzte Gruppengröße bei Teilnehmer/innen bis einschließlich 14 Jahren:

Die Größe der Trainingsgruppe ist nicht beschränkt. Es gibt eine feste Zuteilung von Spielgeräten und Pausenplätzen.

Die Spielfelder sollen nur auf Anweisung der Trainingsleitung verlassen werden, sodass auch zum Händewaschen keine Engpässe entstehen.

### **Trainingsgruppen kontrollieren**

Die Teilnehmer/innen melden im Vorfeld ihr Interesse an der Trainingsteilnahme an. Es wird dokumentiert, wer in welchem Training vor Ort war.

### **Körperkontakte müssen unterbleiben**

Die Teilnehmer begrüßen sich weder mit Handschlag noch mit Umarmungen. Das übliche Abklatschen nach einer Spielbegegnung entfällt.

### **Hygieneregeln einhalten**

Händewaschen vor und nach dem Training ist obligatorisch, während des Trainings werden Pausen zum Händewaschen eingerichtet. Das Aufsuchen der Waschräume / Toiletten findet nur einzeln statt. Die Sportler bringen eigene Handtücher mit.

### **Umkleieräume bleiben geschlossen**

Es ist ausschließlich der Zugang zu den Toiletten gestattet, dort gibt es auch die Möglichkeit zum Händewaschen. Ein Umkleiden vor Ort ist nicht möglich, alle Trainingsteilnehmer kommen in Trainingsklamotten zum Training.

### **Fahrgemeinschaften vermeiden**

Fahrgemeinschaften sollten vermieden werden, außer die Mitfahrer wohnen im selben Haushalt.

### **Angehörige von Risikogruppen besonders schützen / Krankheiten**

Sportlerinnen und Sportler, die einer Risikogruppe angehören oder im Haushalt mit einem Angehörigen einer Risikogruppe zusammenleben, wird empfohlen, nicht am Training teilzunehmen. Im Falle einer Trainingsteilnahme geben Angehörige einer Risikogruppe dem Trainer einen entsprechenden Hinweis, damit dieser im Trainingsablauf besonders darauf achten kann. Wer sich nicht gesund fühlt, bleibt dem Training fern und teilt dies auch im Vorfeld dem Trainer mit.

### **Risiken minimieren**

Die Teilnahme am Training erfolgt freiwillig.

Konkrete Umsetzung vor Ort:

### **Verteilung der Hygiene-Maßnahmen im Vorfeld**

Alle Spielerinnen und Spieler erhalten vor dem ersten Training einen Informationszettel mit den Hygiene-Maßnahmen und der Information zum Trainingsablauf. Dieser Zettel muss bei der ersten Trainingsteilnahme unterzeichnet (bei Minderjährigen vom Sportler und einem Erziehungsberechtigten) mitgebracht werden. Ohne Abgabe deszettels ist keine Trainingsteilnahme möglich.

### **Markierungen**

Vor dem Tor (Einlass zum Hartplatz) werden Markierungen mit einem Abstand von 2 Metern angebracht, damit die Sportler hier mit Abstand warten können, sofern noch kein Trainer vor Ort ist. Grundsätzlich ist darauf zu achten, dass keine Gruppenbildung entsteht. Auf dem Trainingsfeld liegen nummerierte Ringe in separaten Bereichen für die jeweiligen Spieler bereit.

### **Felder**

Der Auf- und Abbau der Felder erfolgt unter Beachtung der Abstandsregeln.

### **Aufgaben der Trainer vor Trainingsbeginn**

- Desinfizieren sämtlicher Türgriffe
- Aufschließen der Toilettenanlagen und Türen offenstehen lassen.
- Überprüfung, ob ausreichend Seife, Einweghandtücher und Desinfektionsmittel vorhanden ist und ggf. Nachfüllen.
- Desinfektion der Ständer
- Vorbereiten der Spielgeräte und Spielerzonen

### **Aufgaben der Trainer zum Trainingsbeginn**

Der Trainer lässt die Sportler einzeln ins Sportzentrum eintreten und nimmt die Namen auf. Nimmt ein Sportler erstmalig am Training teil, so lässt er sich den im Vorfeld verteilten und unterzeichneten Zettel mit der Zur-Kennntnisnahme der Hygieneregeln geben. Dann schickt er den Sportler zum Händewaschen und weist ihm einen festen separaten Platz auf dem Trainingsfeld zu.

### **Aufwärmen**

Das Aufwärmen findet gemeinsam statt, allerdings nicht in Form eines Aufwärmspiels, sondern in Form von Einlaufen unter Wahrung des Abstandes.

### **Trainingsende**

Nach dem Training erfolgt ggf. der gemeinsame Abbau unter Einhaltung der Abstandsregeln. Außerdem werden die Spielgeräte und Ständer desinfiziert. Im Anschluss waschen alle Spieler einzeln ihre Hände in der Toilettenanlage. Werden die Teilnehmer von Eltern abgeholt, so warten diese außerhalb der Sportanlage auf dem Parkplatz.

### **Allgemeines (ergänzend)**

Der Trainer führt für alle Gruppen an jedem Trainingstag eine Anwesenheitsliste.

Unterschrift Abteilungsleiter und Corona-Beauftragter Turnen und Leichtathletik:



---

Jens Ennigkeit